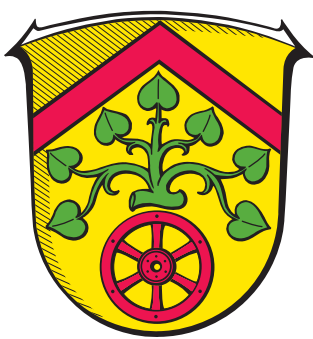




Zeichen gegen rechte Parolen gesetzt

Über 200 Menschen protestieren gegen AfD-Veranstaltung in der Kelterscheune

Urberach (PS) - In der Spitze protestierten nach Angaben der Polizei auf dem Häfnerplatz 220 Menschen gegen den gleichzeitigen „Politischen Aschermittwoch“ der AfD in der Kelterscheune. Die Andere Liste (AL) hatte zu der Demonstration für Vielfalt und Demokratie aufgerufen.

„Das war sehr entspannt, die Demonstration ist völlig friedlich verlaufen“, sagte Thomas Leipold, der Leiter der Pressestelle des Polizeipräsidiums Südosthessen. Leipold berichtete von Buhrufen und Pfiffen sowie einzelnen verbalen Provokationen. Da die Kulturhalle mittlerweile auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung für Parteiveranstaltungen tabu ist, war die Rechtsaußen-Partei in die Kelterscheune ausgewichen. Dort führte die selbsternannte Alternative für Deutschland mit rund 100 Teilnehmern eine geschlossene Versammlung durch. In den sozialen Medien berichtete der AfD-Kreisverband anschließend von „Volksfeststimmung“ in der Kelterscheune. Der Kreissprecher und Landtagsabgeordnete Jochen K. Roos,



Über 200 Menschen protestierten auf dem Häfnerplatz gegen den „Politischen Aschermittwoch“ der AfD in der Kelterscheune. (Fotos: PS)

der als einziger AfD-Vertreter in der Rödermärker Stadtverordnetenversammlung meist durch Abwesenheit glänzt, habe unter anderem Europa-, Bundes- und Landtagsabgeordnete begrüßen können. Ausgerechnet die Kelterscheune, in der jährlich am Tag des Grundgesetzes die Einbürgerungsfeiern stattfinden, in der Vielfalt, Toleranz und Weltoffenheit quasi Programm sei, für die Verbreitung rechter Parolen zu missbrauchen, sei nicht hinnehmbar, hatte die AL im Vorfeld zu der Demonstration aufgerufen. Mit der Demo wollten die Organisatoren möglichst vielen Menschen klar machen, dass die AfD in Rödermark unerwünscht

ist. Neben Plakaten nutzten die Demonstranten aus allen Altersgruppen teilweise auch Trillerpfeifen, um ihren Unmut auszudrücken. Die Polizei hatte zwischen den Demonstranten und den Besuchern der AfD-Veranstaltung eine Pufferzone eingerichtet. Trotz der im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringeren Anzahl an Demonstranten war die Polizei mit einem großen Aufgebot vor Ort. Eine genaue Zahl der Kräfte gab die Polizei aus taktischen Gründen nicht bekannt, doch alleine in der Nähe des Häfnerplatzes standen über 30 Einsatzfahrzeuge. Die Anzahl der Einsatzkräfte habe sich an den Erfahrungen der Vorjahre

orientiert, sagte Thomas Leipold. Zudem habe man nicht den Grad der Mobilisierung unter den Demonstranten absehen können. „Das ist immer eine Unbekannte in dieser Rechnung. Daher haben wir die Kräfte so angepasst, dass wir auf alle Eventualitäten und Situationen hätten reagieren können.“

In der Nähe des Häfnerplatzes stellte die Polizei laut Leipold Aufkleber sicher, auf denen eine schwarz-weiß-rote Flagge mit entsprechender Aufschrift zu sehen ist. Diese Farbkombination war von 1933 bis 1935 neben der Hakenkreuzflagge eine der beiden Nationalflaggen des „Dritten Reiches“. Die Aufkleber werden nun der Staatsanwalt-

schaft zur weiteren rechtlichen Prüfung vorgelegt.

Im vergangenen Jahr hatte die Stadt der AfD zunächst eine Veranstaltung in der Kulturhalle untersagt, nach einem Gerichtsbeschluss konnte die Partei ihren Politischen Aschermittwoch aber dann doch durchführen. Über 1000 Menschen demonstrierten damals vor der Kulturhalle gegen die AfD. Nach einem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung sind Parteiveranstaltungen in der Kulturhalle mittlerweile nicht mehr möglich.

Die AfD-Veranstaltung von 2024 wirkt bis heute nach. Ehrenbürgermeister Roland Kern hatte nach dem „Politischen Aschermittwoch“ gemeinsam mit 16 weiteren Rödermärkern Strafanzeige wegen Volksverhetzung gegen die beiden Organisatoren Jochen Roos und Maximilian

Müger sowie gegen Hauptredner Matthias Helferich gestellt. Helferich hatte in seiner Rede in der Kulturhalle unter anderem „millionenfache Remigration“ gefordert. Die Staatsanwaltschaft Darmstadt sah den Anfangsverdacht der Volksverhetzung erfüllt und nahm Ermittlungen auf. Ob Anklage erhoben wird, ist noch offen.

Matthias Helferich gehörte in der vergangenen Legislaturperiode der AfD-Bundestagsfraktion nicht an, da seine Ansichten scheinbar selbst dort als zu radikal galten. Nach der Bundestagswahl wurde er aber wieder in die Fraktion aufgenommen. Maximilian Müger musste nach einem umstrittenen TikTok-Video, in dem er mit Sturmgewehr im Anschlag zum Kampf gegen Migration aufrief, aus Partei und Landtagsfraktion austreten.



Zahlreiche Polizisten waren am Aschermittwoch vor Ort.

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

AKTIONSWOCHE
AB HEUTE NUR 5 TAGE GÜLTIG!

GOLD- & SILBERANKAUF Frau Luca Bargeld Sofort!

WIR ZAHLEN BIS ZU 89,- € / Gramm

Egal ob Bernstein, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberschmuck, Uhren, Münzen oder Zahngold - Machen Sie Ihre Schmuckstücke zu Bargeld! Wir kaufen immer zu Tagespreisen an!

Telefonisch erreichbar von Montag - Sonntag: 9 - 19 Uhr
Tel.: 06182 - 79 61 319 | Mobil: 0178 - 37 00 579

Die Experten sind für Sie vor ORT!

Öffnungszeiten: Mo - Sa: 10 - 13 Uhr (Nachmittags nur nach Terminvereinbarung)
Zellhäuser Str. 16 • 63533 Mainhausen

15% zusätzlich für die ersten 10 Anrufer!

20% AYLUX®
SONNENSCHUTZSYSTEME

RABATT AUF ALLE
- GLAS-TERRASSENDÄCHER
- GLAS-SCHIEBEELEMENTE
- MONTAGE

Rabatt-Coupon in dieser Ausgabe!

24-Stunden-Notdienst
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

43. KEMPFF
21.03. - 23.03.2025 in Bad König-Zell

ntnews trends
Eintritt frei

Verbrauchermesse Bad König-Zell mit über 50 Ausstellern

AKTIONEN

- Gravur- und Stickaktion
- Hersteller Fachberatungen
- Kochvorführung
- Kinderprogramm

Und Vieles mehr!

FREITAG, SAMSTAG & SONNTAG 21.03.-23.03.2025

Sonntag Verkauf von 12.00 bis 18.00 Uhr



Der Verkehr fließt wieder ohne Einschränkungen. Autos, Fahrräder und Fußgänger überqueren die Rodau über ein modernes Brückenbauwerk. (Foto: Stadt Rödermark)

Neue Brücke: Zieleinlauf „Am Zilliggarten“

Rodauquerung in Urberach präsentiert sich nach Generalsanierung mit moderner Bautechnik und Optik

Rödermark (NHR) Technisch und funktional auf den neuesten Stand gebracht, aber auch optisch mit neuen Belägen und Markierungen deutlich aufgefrischt: So präsentiert sich der Bereich an der Einmündung Rodaustraße/Am Zilliggarten in Urberach. Nach einer rund siebenmonatigen Generalsanierung konnten die großflächigen Absperrelemente entfernt werden. Der Verkehr fließt wieder ohne Einschränkungen. Autos, Fahrräder und Fußgänger überqueren die Rodau über ein modernes Brückenbauwerk.

Mitarbeiter der von der Stadt Rödermark beauftragten Firma Michel Bau aus Klingenberg hatten im vergangenen Sommer und Herbst die alte, schadhafte Trogdecke aus den 1970er Jahren entfernt und durch eine neue, stabile Fahrbahnplatte ersetzt. Es folgten nicht minder aufwendige Arbeiten rund um das Herzstück des Projekts. Neue Brückengeländer, eine frische Asphaltdeckschicht für die Straße, zeitgemäßes Pflaster für die Gehwege: All das stand auf dem Maßnahmenplan, der

abgearbeitet werden musste. Barrierefreie Querungsstellen wurden geschaffen. Dabei spielte die Verlegung taktiler Bodenelemente für sehbehinderte und blinde Menschen eine wichtige Rolle. Kurzum: Die Planer legten bei der Umgestaltung großen Wert auf eine bessere Orientierung und Übersichtlichkeit. Genau diesen Anforderungen wurde Rechnung getragen. Jetzt, nach dem Zieleinlauf, verlassen die Hürden der vergangenen Monate mehr und mehr. Für Aufregung und Ärger sorgten hin und wieder Passanten, die die Absperungen ignorier-

ten und sich uneinsichtig im Baustellenbereich tummelten. Als der Winter Einzug hielt, verzögerte das teilweise frostige Wetter die Asphaltierungsarbeiten. Dennoch fällt das Fazit der städtischen Bauverwaltung positiv aus. Dort, im Rathaus Ober-Roden, ist der Tenor eindeutig: „Gut Ding will Weile haben“. Und gut – im Sinne von ansprechend gestaltet und nachhaltig konzipiert – ist das Werk zweifellos. Fit für die Zukunft: So kann die wichtige Querung nun wieder für mehrere Jahrzehnte ihren Zweck erfüllen.

NABU-Stammtisch

Urberach (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Donnerstag, 20. März, um 19 Uhr in der Gaststätte Pizzeria Ciao in Urberach, Freiherr-vom Stein-Straße 9 statt.

Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Open Campus an der Berufsakademie Rhein-Main mit großer Studienplatzbörse

Rödermark (NHR) Am Samstag, 22. März, lädt die Berufsakademie Rhein-Main (BA) Studieninteressierte zu ihrem großen Open Campus ein. Interessen-

ten können von 11 bis 14 Uhr (Einlass: 10.45 Uhr) die BA und ihren großzügigen Campus kennenlernen! Mehr Informationen gibt es unter www.ba-rm.de.

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher Sven Sulzmann lädt ein zur nächsten Sitzung des Stadtparlaments am Dienstag, dem 25. März, ab 19.30 Uhr im Mehrzweckraum Halle Urberach. Auf der Tagesordnung steht

unter anderem eine mögliche Wiederwahl der Ersten Stadträtin. Die genaue Tagesordnung findet man im Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt (Leben in Rödermark>Politik>Sitzungsdienst).

Die Kelterscheune swingt wieder: Lions holen „Take 5“ nach Urberach

Urberach (NHR) The beat goes on: Mit seinen jazzigen Sonntags-Nachmittags-Konzerten zum Frühlingsbeginn hat der Lions Club Rodgau-Rödermark eine Tradition begründet, die Jahr für Jahr die Besucher begeistert. Am Sonntag, 30. März, um 15 Uhr ist die Gruppe „Take 5“ zu Gast in der Kelterscheune in Urberach. Die fünf Musiker um den Keyboarder Michael Jäger aus Rodgau haben den Namen der berühmten Komposition von Dave Brubeck gewählt, weil er programmatisch auch für die Lieblingsmusik der Gruppe steht und für das Repertoire in der Kelterscheune: Jazz-Standards und bekannte Klassiker, rhythmischer Swing-Satz und groovender Blues. Die mitreißende Musik ist aber nicht der einzige Grund, um sich diesen Sonntagnachmit-

tag unbedingt freizuhalten: Die Lions laden bereits zur Kaffeezeit ab 14 Uhr in die Kelterscheune ein. Dann gibt es für nur 5 Euro ein Stück von den Lions-Damen selbst gebackenen Kuchen, dazu Kaffee satt und natürlich auch andere Getränke. Die Karten für das Konzert kosten 18 Euro. Vorverkauf in Urberach, im „Papierkorbchen“ und bei „Blumen-Koser“ in Ober Roden, beim „Latte Macchiato“ in Jügesheim - oder per E-Mail an info@lc-rodgau-roedermark.de. Der Erlös für dieses Lions-Benefizkonzert geht, wie immer bei den Lions, an wohltätige Zwecke in unserer Region. Diesmal an die Alltagsdrogenberatung Rödermark e.V. – ein Verein, der eher ‚im Stillen‘ auf vielfältige Weise Menschen mit Suchtproblemen hilft.

Jahreshauptversammlung bei den Lehr’schen Chöre Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Die Jahreshauptversammlung der Lehr’schen Chöre findet am Freitag, 4. April, um 18 Uhr im Vereinslokal „Zum Löwen“, Frankfurter Straße 20, statt. Herzliche Einladung an alle aktiven Mitglieder des Männerchores und des Vokalensembles, ebenfalls an alle passiven Mitglieder der

Lehr’schen Chöre. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes. Eine Neuwahl des Vorstandes findet turnusmäßig nicht statt.



„Gewalt-Sehen-Helfen“: Multiplikatoren gesucht

Rödermark (NHR) 1997, also vor annähernd 30 Jahren, hat der Präventionsrat der Stadt Frankfurt/Main das Programm „Gewalt-Sehen-Helfen“ ins Leben gerufen. Es dient dem Ziel, die Zivilcourage der Bevölkerung zu fördern.

eben diesem Projekt. Die Multiplikatoren werden in einer dreitägigen Schulung – in der Regel in Frankfurt - ausgebildet und für das Thema „Wie schaffe ich den Ausstieg aus Konflikten?“ sensibilisiert. Ihr Wissen geben sie dann in Workshops an interessierte Bürger weiter. So soll das Programm immer breiter werden - die Kreise ziehen. Im Rahmen der Seminare wird gezeigt, was beim Eigenschutz in kritischen Momenten zu beachten ist und wie anderen Menschen in Not-situationen geholfen werden kann. Nähere Infos können im Internet aufgerufen werden: <https://netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de/programme/gewalt-sehen-helfen>. Wer Interesse hat, sollte Kontakt mit dem Ordnungsamt der Stadt Rödermark aufnehmen, entweder telefonisch unter der Rufnummer 911-828 oder per E-Mail an kompass@roedermark.de. Dort wird Auskunft erteilt und weitervermittelt, denn die angehenden Rödermärker Multiplikatoren werden von geschulten Mitarbeitern des Kreises Offenbach gezielt begleitet und unterstützt.

Sperrungen in Rödermark

Sperrung in der Waldstraße: Weil ein Baukran aufgestellt und dort auch Baumaterial gelagert wird, muss die Waldstraße in Ober-Roden vom 18. März bis zum 30. Juni in Höhe der Hausnummer 43 für den Autoverkehr gesperrt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Fußgänger und Radfahrer können die Absperung auf der gegenüberliegenden Straßenseite passieren. **Sperrung im Rennwiesen-Wohngebiet:** Ein Fertighaus wird in der Erich-Kästner-Straße mit Hilfe eines Autokrans montiert. Die Straße im Wohngebiet Rennwiesen muss deshalb vom 2. bis zum 4. April vor dem Grundstück mit der zukünftigen Hausnummer

74-76 für Autos gesperrt werden. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Deutsche Fernsehlotterie, JYSK, LIDL, Mobile, Möbel Kempf, Netto, Rossmann, Toom Baumarkt

MOBILE®
DER WOHN•SPASS

FRÜHJAHRSD Deals

Möbel • Teppiche • Heimtextilien • Bettwaren • Küchen

TOP ANGEBOTE - in unserem Prospekt innenliegend!

35%*
auf Möbel & Matratzen

799.-
WERA Boxspringbett

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von Möbel Kempf

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsbaholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. *Details siehe aktuelles Prospekt

wumboR-Lauf: Dabeisein ist Herzenssache

17. Auflage am 4. Mai 2025 wird vorbereitet / Bürgermeister betont: „Dank an alle, die sich aktiv einbringen“

Rödermark (NHR) Die Vorfreude ist groß, für das organisatorische Drumherum werden schon eifrig die Weichen gestellt – und so hoffen alle Beteiligten auf gute Anmeldezahlen in den kommenden Wochen. Die Rede ist von einem herausragenden Angebot in Sachen „Breitensport und Begegnung“, das Rödermark alljährlich im Frühling vorweisen kann. Die 17. Auflage des wumboR-Laufs wird am Sonntag, 4. Mai 2025, wieder für Bewegung in allen Stadtteilen sorgen.

„Schön, dass wir diesen Klassiker einmal mehr in unserem Veranstaltungskalender vorgemerkt haben. Schon jetzt gilt mein Dank all jenen, die sich aktiv einbringen, um die umfangreichen Vorbereitungen zu stemmen und für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Insbesondere die ehrenamtlich engagierten Kräfte aus der ört-

lichen Vereinswelt sind unverzichtbar, wenn dieses Ereignis ansteht“, betont Bürgermeister Jörg Rotter.

Apropos: Mit Sascha Keller vom Volleyball-Club Ober-Roden und Rudi Zischka vom Skiclub Rodgau stehen der Stadtverwaltung wieder die bewährten Chef-Organisatoren zur Seite, wenn es darum geht, optimale Bedingungen für die Teilnehmer zu gewährleisten. „Auf die Plätze, fertig, los“: So lautet die Devise am besagten Sonntag zwischen 9.30 und 10.20 Uhr im Start- und Zielbereich vor dem Badehaus in Urberach. Angeboten werden in diesem Jahr der Volkslauf über eine Distanz von zehn Kilometern, eine für den Firmenlauf und für Nordic-Walker bestens geeignete Strecke über 5,2 Kilometer sowie kurze Läufe über einen und zwei Kilometer für Kinder und Jugendliche. Da-



Voller Einsatz für den wumboR-Lauf 2025 (v.l.): Sascha Keller, Thomas Mörsdorf, Till Andriessen, Rudi Zischka (und der wumboR) am Oberwiesenweg, wo es die Läufer nicht mehr weit zum Ziel am Badehaus haben. (Foto: Stadt Rödermark)

bei hoffen die Planer auf rege Resonanz in den Rödermärker Schulen, denn nicht zuletzt das große Stelldichein der jungen Sportler, eifrig angefeuert von Müttern, Vätern und Großeltern am Streckenrand, sorgt beim wumboR-Lauf für eine besondere Note. Kurzum: Für eine Atmosphäre, die alle zusammenbringt und mitnimmt, frei nach dem Motto „Dabei-

sein ist Herzenssache“.

Nicht angeboten wird in diesem Jahr die Halbmarathon-Distanz, nachdem die Beteiligung in den zurückliegenden Jahren markant rückläufig war. Dafür kann bereits zum vierten Mal der Firmenlauf gestartet werden, gleichsam als besondere Offerte für Betriebe und Dienstleister, die den Teamgeist ihrer Belegschaften för-

dern möchten. „Eine sehr gute Sache. Sport in der Gruppe: Das stärkt die Netzwerke unserer ortsansässigen Unternehmen“, unterstreicht Till Andriessen, der Leiter der städtischen Wirtschaftsförderung, die im Hinblick auf den 4. Mai auch fleißig die Werbetrommel rührt. Thomas Mörsdorf, der Leiter des kommunalen Fachbereichs für Kultur, Heimat und Europa, schaut zurück und nach vorn. Sein Kommentar: „Auch der wumboR-Lauf im vergangenen Jahr, zu dem wir 607 Sportbegeisterte ganz unterschiedlicher Leistungs- und Altersklassen begrüßen konnten, hat ganz deutlich gezeigt, wie wichtig bei dieser Veranstaltung das vertrauensvolle Miteinander ist. Im Zusammenspiel zwischen den vielen ehrenamtlichen Helfern, den Schulen, dem Kreis Offenbach, dem Rothen Kreuz und der Polizei kann

ein schönes und buntes Laufergebnis gut und sicher gelingen. Dieser Ansporn und Anspruch treibt uns an, auch jetzt wieder, wenn alles Notwendige für die 17. Auflage vorbereitet wird.“ Ein Mosaikstein, der dabei nicht fehlen darf, ist der After-Run-Bereich auf der Grünfläche hinter dem Badehaus. Dort wird in gewohnter Aufmachung für Speis’ und Trank, gemütliches Beisammensein und die obligatorische Siegerehrung nach Auswertung aller Wettbewerbe und Laufzeiten gesorgt. Wer sich näher informieren und anmelden möchte, klickt im Internet auf www.wumboR-Lauf.de. Noch ein organisatorischer Hinweis: Das Badehaus ist am Veranstaltungstag regulär geöffnet. Der Parkplatz vor der Freizeiteinrichtung ist ab 12 Uhr wieder allgemein zugänglich.

Außergewöhnliches für ein schönes Zuhause

Bei Benedo Möbel gibt es hochwertige Einrichtungsgegenstände zu fairen Preisen

Heusenstamm (sit) Wer außergewöhnliche Möbel bevorzugt und besondere Trends bei Sofas, Esstischen und Betten sucht, der wird in Heusenstamm fündig. Begüm und Nedim Dogmaz haben im Februar ihren Showroom Am Lindenbaum 16 in Heusenstamm eröffnet. Das Paar legt viel Wert auf hervorragende Qualität, das spiegelt sich auch in der hochwertigen Ware wider, die in der Ausstellung gezeigt wird.

Nedim Dogmaz hat nach einer kaufmännischen Ausbildung in einem Möbelhaus viele Jahre Erfahrung in der Möbelbranche gesammelt, ehe er sich gemeinsam mit seiner Frau selbstständig machte. Häufig sind beide

in Produktionsstätten und auf Messen in aller Welt unterwegs, um beste Qualität und neue Trends für ihre Kunden aufzuspüren. „Wir haben sehr gute Hersteller gefunden“, erklärt Nedim Dogmaz. „Wir konnten außerdem mit unserer Erfahrung einige Möbel weiterentwickeln, haben Verbesserungen angeregt und eigene Produzenten gefunden.“ In mehrfachen Tests werden Sofas und Betten auf ihre Qualität geprüft. „So ist auch die Innenkonstruktion massiv, bis hin zur kleinsten Schraube ist die Qualität top“, schwärmt der Geschäftsführer. Die Möbel kommen aus vielen Teilen Europas, aber auch aus Indonesien und Indien wird nach Heusenstamm geliefert. Es finden sich Sofas, Sessel und Stühle, Sideboards, Kommoden, TV-Möbel, Regale, Essti-

sche und Betten in der Ausstellung, auch Möbel für Balkone und Terrassen bereichern mittlerweile das Sortiment. Pfiffige Dekoartikel, Lampen und Uhren runden das Ganze ab. Einen großen Anteil ihres Geschäfts nimmt der Internethandel ein. Dennoch war dem Ehepaar Dogmaz eines sehr wichtig: die persönliche Beratung ihrer Kundschaft. Begüm Dogmaz bringt es auf den Punkt: „Wir können hier eine individuelle Beratung gewährleisten und eruieren gemeinsam mit dem Kunden, wie das neue Möbelstück in sein Zuhause passt und ob es mit Einrichtung seiner Wohnung harmonisiert.“ Am Lindenbaum haben die Experten von Benedo Möbel die richtigen Räumlichkeiten gefunden. Hier können die



Begüm und Nedim Dogmaz freuen sich, ihrer Kundschaft hochwertige und trendige Möbelstücke bieten zu können. (Foto: sit)

Einrichtungsberater individuell auf die Wünsche der Kunden eingehen und mit ihnen die passende Lösung finden.

Die Möbelstücke sind in schier unendlichen Varianten erhältlich und werden auf Kundenwunsch gefertigt. Ein großes

Plus bei Benedo: die schnelle Lieferzeit. Stühle und Tische werden in gerade mal fünf Werktagen geliefert und selbst bei speziellen Wünschen ist ein Möbelstück aus der Türkei in unglaublichen drei Wochen beim Kunden. Wer das Außergewöhnliche sucht, ist bei Benedo Möbel richtig: Ob Marmor- oder Teakholztisch, Vespa-Bartisch, Motorrad-Beistelltisch für die Terrasse oder ein Massivholzbett auf Glasfüßen – mindestens ein Lieblingsstück findet hier jeder. Kunden dürfen sich dabei über einen weiteren großen Pluspunkt freuen: die fairen Preise. Der Showroom am Lindenbaum 16 ist von Montag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Kundenparkplätze finden sich direkt vor der Tür.

Hilfe an der Nahtstelle von Schule und Beruf

Bewährtes Rödermark-Projekt: Auch bei der Fragebogen-Aktion des Jahres 2025 gab es gute Resonanz

Rödermark (NHR) Wie wichtig eine gute Vernetzung der Firmen- und Geschäftswelt mit der kommunalen Verwaltung und der örtlichen Schullandschaft ist: Das hat sich einmal mehr bei der diesjährigen Rödermärker Betriebsbefragung gezeigt. Es war bereits die zehnte Auflage der Aktion, die für junge Menschen den Übergang an der Nahtstelle von Schule und Beruf erleichtern soll. Die mittler-

weile erfolgte Auswertung der Rückläufe belegt nach Ansicht des Leiters der kommunalen Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Till Andriessen, „sehr eindrucksvoll, dass Rödermark ein vielfältiger Ausbildungsstandort ist und dass sich die Unternehmen in unserer Stadt bei der Förderung der Nachwuchskräfte vorbildlich engagieren“. Welche Betriebe bilden aus oder bieten Praktikumsplät-

ze an? Wer ist bereit, kleinen Schülergruppen in Form einer Firmenbesichtigung interessante Einblicke rund um das Stichwort „Berufsprofil“ zu gewähren? Diese und weitere Aspekte zum Thema „Ausbildung in Rödermark“ wurden in den zurückliegenden Wochen im großen Stil abgefragt. Um für das Jahr 2025 ein möglichst vollständiges Bild zu bekommen, standen knapp 550 Unternehmen und Ärzte auf dem Verteilerzettel. In bewährter Form kooperierten auch diesmal die Stabsstelle Wirtschaftsförderung, die BerufsWegeBegleitung und der städtische Fachdienst Jugend. Wie in den Vorjahren ging es erneut darum, sich einen Überblick zu verschaffen und Kontakte für angehende Schulabgänger einzufädeln. Andriessen und seine Mitstreiter verbuchten eine Rücklaufquote von 13 Prozent. Das sei, gemessen an der durchschnittlichen Resonanz, die mit sol-

chen Aktionen erzielt werden könne, „ein sehr guter Wert“, bilanziert der führende Kopf der Wirtschaftsförderung. „Unser großer Dank gebührt allen Unternehmen, die sich an der Befragung beteiligt haben“, betonen Bürgermeister Jörg Rotter und die Erste Stadträtin Andrea Schülner. Nach den Rückläufen ergibt sich folgendes Bild: Insgesamt 24 Betriebe bilden in diesem Jahr aus, wovon aktuell 20 noch freie Ausbildungsstellen haben. 20 Unternehmen ermöglichen ein Tagespraktikum beim Girls- & Boys-Day. 22 Firmen zeigen sich aufnahmefähig für das dreiwöchige Betriebspraktikum im Herbst. Dabei zählen auch 11 Plätze für Schüler und Schülerinnen mit besonderem Unterstützungsbedarf zur Angebotspalette. Und auch diese Kennziffern sind erwähnenswert: 11 Unternehmen haben noch Plätze für das Jahrespraktikum der Fachoberschule. Weitere 10

Betriebe sind bereit, einer kleinen Schülergruppe bei Besichtigungstouren ihre jeweiligen Ausbildungsberufe vorzustellen. Neu abgefragt wurde in diesem Jahr die etwaige Bereitschaft, geflüchteten Menschen, die in Rödermark eine Bleibe gefunden haben, eine Job-Perspektive aufzuzeigen. In Kooperation mit dem Verein „Netzwerk für Flüchtlinge“ soll entsprechende Vermittlungshilfe geleistet werden. 11 Unternehmen signalisierten „Arbeitsplätze vorhanden“, 6 antworteten mit „Ausbildungsplätze sind zu besetzen“. Und noch eine Frage wurde diesmal zusätzlich auf dem Interviewzettel notiert: Ob Interesse bestehe, sich im Herbst dieses Jahres an der Aktion „Nacht der Ausbildung“ zu beteiligen, wollten Andriessen und sein Team wissen, als sie die Fragebögen in Umlauf brachten. Die Rückmeldung: 4 neue, zusätzliche Interessenten können sich

vorstellen, sich künftig auch auf der beliebten Info-Plattform zu tummeln, um jungen Leuten zu zeigen, was sie in Sachen „Sprung in die Berufswelt“ zu bieten haben. Die alljährlich wiederkehrende Unternehmensbefragung stützt sich auf das Engagement der BerufsWegeBegleitung. Dabei handelt es sich um ein Kooperationsprojekt der Stadt Rödermark mit dem Kreis Offenbach und der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule. Hannah Jäger hilft mit Rat und Tat. Sie öffnet Türen in die Welt von Ausbildung und Job. Kurzum: Sie ist eine kompetente Ansprechpartnerin, zu erreichen an der Nell-Breuning-Schule unter der Rufnummer (06074) 886236. Für Jugendliche und junge Erwachsene offeriert Hannah Jäger nach vorheriger Absprache Termine im Schillerhaus, Schillerstraße 17, in Urberach. An jedem Donnerstag kann der Service genutzt werden.

Kult in der Kulturhalle: „Der kleine Horrorladen“

Rödermark (NHR) Schwarzer Humor, überdrehter Spaß, Gesellschaftskritik, kurzweiliger Stoff zum Nachdenken: Das alles steckt im Kultmusical „Der kleine Horrorladen“. In der Kulturhalle hebt sich am Sonntag, 23. März, um 19 Uhr der Vorhang für eine deutsche Fassung von Michael Kunze. Das Alte Schauspielhaus Stutt-

gart geht mit dem Stück auf Deutschlandtournee – und einen Stopp gibt es auch in Rödermarks „guter Stube“, wo Eintrittskarten in drei Preiskategorien angeboten werden. Wer sich Plätze sichern möchte, klickt im Internet auf die Seite www.kulturhalle-roedermark.de oder wählt die Rufnummer 911-655.

Anzeige



Internet und Aushang

Die Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Die Meldebehörde hat einmal jährlich die Einwohner gemäß § 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 und § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes (BMG) über die Möglichkeit der Übermittlungssperren nach diesem Gesetz zu unterrichten.

Bei einer Übermittlungssperre nach §§ 36 Abs. 2, 42 Abs. 3 und 50 Abs. 1-3 BMG kann jede Bürgerin und jeder Bürger auf einen schriftlichen Antrag hin formlos und ohne Angabe von Gründen der Weitergabe ihrer bzw. seiner Daten

- an die Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 BMG),
- an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören (§ 42 Abs. 3 BMG),
- an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 BMG),
- aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50 Abs. 2 BMG) und
- an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 BMG)

widersprechen. Die Übermittlungssperre hat so lange im Melderegister Bestand, bis sie widerrufen wird.

Grundsätzlich sind Übermittlungssperren bei Anmeldungen in anderen Gemeinden oder Städten neu zu beantragen.

Von den Übermittlungssperren zu unterscheiden ist die Auskunftssperre nach § 51 BMG, die auf Antrag eingetragen wird, wenn die betroffene Person glaubhaft macht, dass Tatsachen vorliegen, die eine Annahme rechtfertigen, dass durch eine Auskunft ihr oder einer anderen Person hieraus eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Die Auskunftssperre ist beson-

ders zu begründen und mit Nachweisen zu versehen. In jedem Einzelfall hat die Meldebehörde zu überprüfen, ob die vorgebrachten Gründe ausreichen.

Die Einrichtung der Auskunftssperre bewirkt, dass eine Auskunft aus dem Melderegister nur erteilt wird, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Auskunft durch die Meldebehörde angehört. Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag oder von Amts wegen verlängert werden.

Auskunftssperren, die bereits im Melderegister eingerichtet sind, behalten bei einem Umzug ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut beantragt werden. Jedoch sollten Sie bei der Anmeldung Ihres Wohnsitzes auf das Bestehen einer solchen Sperre hinweisen.

Zuständig für die Eintragung der genannten Sperren ist das Bürgerbüro beim Magistrat der Stadt Rödermark

Konrad-Adenauer-Straße 4-8
63322 Rödermark

Betroffene, die von ihren Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, werden gebeten, die entsprechende Erklärung formlos schriftlich oder persönlich zur Niederschrift im Bürgerbüro abzugeben.

Rödermark, den 26.02.2025
Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter,
Bürgermeister



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 03.03.25 in Langen: Friedrich Massoth, 88 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schiller-Haus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina

Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorensport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Kulturhalle, Graf-Reinhard-Saal

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen,

16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (19.3.)

Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin-

der
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 17. März
Bezirke B und C: Dienstag, 18. März
Bezirk A: Mittwoch, 19. März
Altpapier
Bezirk A: Donnerstag, 20. März
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 18. März
Bezirk 2: Mittwoch, 19. März
Bezirk 3: Freitag, 21. März

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Jahrgangsausflug des Grundschule Ober- Roden 1959/60

Ober-Roden (NHR) Man fährt am Samstag, 10.Mai, für um 14.30 Uhr mit einem Sonderbus vom Bahnhof Ober-Roden nach Groß-Umstadt zu einer Planwagen Weinbergs-Tour mit anschließendem Abendessen und Rückfahrt nach Ober-Roden. Die persönliche Einladungen sind soweit bekannt per E-Mail erfolgt.

Anmeldung bis zum 31.März an die E-Mail an SJ-G195960Ober-Roden@t-online.de oder Tel. 94435.

Geburtstagskinder

Urberach	
19.03. Birgit Gursky, Schwarzbachstr. 58,	75 Jahre
20.03. Werner Nicol, Jenaer Str. 9,	81 Jahre
20.03. Roland Schäfer, Im Hainloch 3,	73 Jahre
21.03. Garri Stutland, Schillerstr. 18,	78 Jahre
21.03. Gisela Steffen, Ober-Rodener Str. 7,	92 Jahre
21.03. Anneliese Lahr-Suderleith, Wagnerstr. 15,	73 Jahre
Ober-Roden	
16.03. Heinrich Czwick, Zwickauer Str. 5,	90 Jahre
16.03. Marita Wolf, Dürerstr. 7,	77 Jahre
17.03. Wilhelm Rebmann, Ober-Rodener Str. 3,	92 Jahre
18.03. Maria Schrod, Ludwig-Uhland-Str. 35,	77 Jahre
18.03. Irene Geiss, Neckarstr. 2,	71 Jahre
19.03. Gisela Brenner, An der Hühnerhecke 9,	75 Jahre
19.03. Mechthilde Zöller, Frankfurter Str. 60,	75 Jahre
20.03. Günter Graf, Schweriner Str. 9,	75 Jahre
20.03. Stefania Barton, Odenwaldstr. 57,	74 Jahre
20.03. Thomas Bengel, Karl-Müller-Weg 4,	72 Jahre
21.03. Horst Winn, Raffaelstr. 2,	85 Jahre
21.03. Hildegard Schultz, Odenwaldstr. 44A,	78 Jahre
Goldene Hochzeit	
21.03. Irmgard und Martin Gaebges, Am Kreuz 16	

Apotheken-Notdienst

15.03.	Adler Apotheke
	Puiseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72767
16.03.	Nikolaus Apotheke
	Hintergasse 11, Jügesheim, Tel.: 06106/3666
17.03.	Hirsch Apotheke
	Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel.: 06074/23410
18.03.	Pauly von Buttler Apotheke
	Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel.: 06106/6668870
19.03.	St. Georgs Apotheke
	Altheimer Str. 7, Münster, Tel.: 06071/31186
20.03.	PAM Apotheke
	Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel.: 06104/4099188
21.03.	Apotheke im Kaufland
	Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088

Young Scots Trad Awards Winner Tour in der Kelterscheune zu Gast

Rödermark (NHR) Die Young in die Kelterscheune. Für das Scots Trad Awards Winner Konzert am Samstag, 22.März, Tour 2025 bringt eine frische ab 20 Uhr gibt es nur noch Karten an der Abendkasse.

Mobilfunkmast wird modernisiert

Beeinträchtigungen im Netz der Telekom in der 12. Kalenderwoche möglich

Rödermark (NHR) Die Deutsche Telekom hat der Stadt mitgeteilt, dass in der Kalenderwoche 12 Modernisierungsarbeiten an einem Mobilfunkmast in der Urberacher Gemarkung anstehen. Während der Arbeiten kann es zu Beeinträchtigungen im Mobilfunknetz kommen. Falls die betroffenen Mobiltele-

fone in dieser Zeit im WLAN eingebucht sind, werden Sie wahrscheinlich nichts davon merken. Für Nachfragen der Bürgerinnen und Bürgern steht der Kundenservice unter der Rufnummer 0800 330 2202 oder der Mailadresse <https://www.telekom.de/kontakt> zur Verfügung.



BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail:info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark
Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke
Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel.06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.



HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]



Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail:office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

● Kälte & Klimatechnik

● Lüftungstechnik

● Photovoltaik

● Heizung & Sanitär

● Badsanierung & fugenlose Komplettbäder

Trauerbewältigung braucht einen guten Anfang.
Jeder Abschied mit Liebe zum Detail.





Pietät Sturm GmbH

Bahnhofstr. 38

63322 Rödermark

Tel. 06074 - 629 211

www.pietat-sturm.com

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurden, legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim.“

Mit traurigem Herzen und vielen schönen und besonderen Erinnerungen nehmen wir, nach kurzer schwerer Krankheit, Abschied von meiner lieben Mutter, meiner lieben Schwiegermutter und meiner lieben Omi

Rosemarie Köthe

geb. Tremik

* 19. April 1932, Kuwershof/Ostpreussen
† 22. Februar 2025, Rödermark

In Liebe und Dankbarkeit:
Mathias und Caroline Köthe, geb. Zoelly mit **Flurina sowie Familie, Freunde und Bekannte**

Traueradresse: CH-8911 Rifferswil, Schweiz, Jonentalstraße 12c

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. März 2025, um 13.30 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof Ober-Roden, Kapellenstraße 1, 63322 Rödermark statt.



Roland Walter

Dachdeckermeisterbetrieb GmbH

Spengler- und Zimmermannarbeiten

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-, ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager



ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW

BUSSE

GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL

UNFALLWAGEN

MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Attraktive Simone, 63 J., ich bin eine ruhige, herzliche Witwe, ich mag die Natur, fahre auch gern E-Bike, kann wunderbar kochen u. haushalten. Da ich fast immer alleine bin, suche ich pv ernsthaft einen netten Mann, dem ich voll und ganz vertrauen kann. Bitte rufen Sie heute noch an ☎ **0151 - 20593017**

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ **06150-590216 o. 0171-3146823**

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren, Kosentl. Beratung. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr.
☎ **069 - 34875842**

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
☎ **06104/9879935**

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. **0174/6004673**

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar **06158/6086991, 0173/3087449**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ **03944 - 36160**, www.wm-aw.de Fa.

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ **06104-4970-90**

Ich, Anna, 78 J., bin eine ganz liebe, ruhige, häusliche Frau, habe viel Frohsinn im Herzen, bin gepflegt, jung und schön geblieben. Seit mein Mann verstorben ist, stehe ich nun ganz alleine da. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Ich könnte Sie auch kurzerhand mit meinem Auto besuchen pv
☎ **0151 - 62903590**

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Suche Reihenhäuser / Wohnung - Ohne Makler.
☎ **0 60 81 - 9 58 99 47**

Pflege und Betreuung Daheim, da kann ich Ihnen helfen! Seit 7 Jahren kümmere ich mich um ältere Menschen. Ich koche, putze, helfe beim An- und Auskleiden und verrichte sonstige Aufgaben im Haushalt zuverlässig. ☎ **0621 - 18060334, 01579 - 2452024**

Herr Kaiser kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteinschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.
☎ **069/25718443**

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

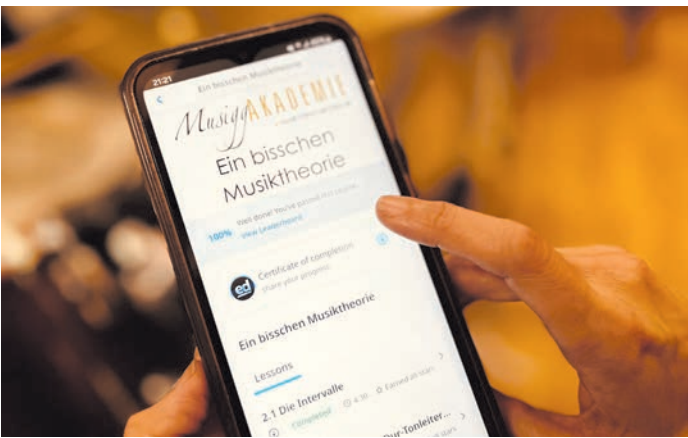
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Endlich Musigg steht für Lebenslanges Lernen

Digitale Lernplattform „MusiggAkademie“ zur Vermittlung musiktheoretischen Wissens geht an den Start

Ober-Roden (NHR) Das Endlich Musigg Orchester, Kultorchester des Musikvereins Viktoria 08 Ober-Roden, ist eines der bekanntesten Ausbildungsorchester für Erwachsene in der Rhein-Main-Region. Bereits 2008 wurde das Orchester mit dem Ersten Preis in der Kategorie „Musikvermittlung 50+“ aus den Händen der damaligen Bundesministerin Ursula von der Leyen ausgezeichnet. Prof. Dr. Hans Bäßler, Vizepräsident des Deutschen Musikrates bescheinigte den Musiggern damals schon: „Mit Endlich Musigg werden des Deutschen Musikrats kühnste Träume wahr, wahrlich ein Leuchtturmprojekt. Das Ensemble trifft den Puls der Zeit.“ Für Endlich Musigg ist dies Motivation seit nun fast 20 Jahren und das mit wachsendem Erfolg. Die Idee, eine digitale Lernplattform mit leichter Bedienung passgenau auf die Bedürfnisse Erwachsener zu entwickeln, welche die praktische Ausbildung im Orchester und bei Privatlehrern ergänzt, stammt aus dem Orchester. Stolz ist Endlich Musigg, für dieses Projekt Lukas Beier gewonnen zu haben, einen ausgebildeten Musikpädagogen, und glücklich, dass mit Oboistin Ellen Ruprecht eine Musiggin aus den eigenen Reihen mit dem notwendigen Knowhow sitzt. Mit ihnen, war es nun



möglich den Musiggern die neue Lernplattform „MusiggAkademie“ zur Vermittlung musiktheoretischen Wissens, zur Verfügung zu stellen. Die MusiggAkademie ist eine App, leicht auf jedem smarten Telefon zu installieren. Die Lernplattform ist in verschiedene Bereiche unterteilt, beginnt bei den Basiskursen bis hin zum Integrieren von neuen Musiggern. Schritt für Schritt können sich die Musiggen musiktheoretisches Wissen aneignen. Die MusiggAkademie bietet mit spielerischen Elementen und Vorgängen eine spannende Lernumgebung, welche selbst erfahrenen Musiggern Aus- und Weiterbildung bietet. Nach erfolgreichem Abschluss eines Lernkapitels können sich die Musiggen ein Abschlusszertifikat erstellen lassen. „Die vielen interaktiven Tools und Quizze und verschiedenste Abfragen am Ende einer jeden

Lektion machen Spaß und führen zu schnellem Lernerfolg.“ sagt Sandhia Krüger, Saxophonistin im Orchester und ergänzt: „Ich bin begeistert über die großartig aufbereiteten Lerninhalte, das ansprechende Design und die abwechslungsreichen Lernabfragen. Die App ist super zeitgemäß und macht Spaß!“ Fazit: Fast spielerisch lässt sich mit der neuen Lernplattform, die einfach zu bedienen ist, musiktheoretisches Wissen vermitteln. Sobald ein Zeitpuffer vorhanden ist, kann man sich in die App einwählen und vorhandenes Wissen testen oder neu erwerben. Zudem dient die App über den Suchbegriff auch als Nachschlagewerk. Sie ergänzt das praktische Ausbildungskonzept, welches von Einzelunterricht, Registerproben, der Vorprobe bis hin zur Hauptprobe geht, in besonderer Weise. (Foto: privat)

Preisträger des Deutscher Kleinkunstpreises in der Kelterscheune

Rödermark (NHR) „Unverschämt!“ kann als empörter Ausruf verstanden werden, bei Menschen mit Sinn für Humor, aber auch ein echtes Qualitätssiegel sein - wie bei einem Konzert von FALK.

Der Liedermacher und aktuelle Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises ist in seinem aktuellen Konzertprogramm „Unverschämt“ erfreulich grenzüberschreitend in alle Richtungen, gepaart

mit bissigem, aber sympathischem Sarkasmus – ein liebevoller Pöbler eben. Zugleich ist er aber auch mehr als das. Der Liedermacher ist ein Geschichtenerzähler mit nachdenklicher Seite, die berühren

kann. Los geht es am Samstag, 29. März, um 20 Uhr in der Kelterscheune. Karten gibt es über Tel. 4 86 02 85, über www.az-rödermark.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen, u.a.

Neuer Bezirksschornsteinfeger

Marcus Seidemann ist für einige Ortsteile in Rodgau und Rödermark zuständig

Rodgau/Rödermark (RZ) Marcus Seidemann ist zum 1. März 2025 als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Offenbach 35 bestellt worden. Der 34-Jährige ist nun zuständig für Rödermark-Messenhausen, Rodgau-Rollwald und Teile der Ortschaften Nieder-Roden, Dudenhofen, Ober-Roden und Eppershausen, wo er sich um den Brandschutz und die Sicherheit von Feuerstätten kümmert. Er tritt damit die Nachfolge von Armin Krischke an, der nach langjähriger Tätigkeit als zuständiger Bezirksschornsteinfeger in den Ruhestand gegangen ist. Marcus Seidemann freut sich



auf die zukünftige Zusammenarbeit und dankt vorab für das Vertrauen der Rodgauer und Rödermärker Kundschaft!

Kontakt: Ferdinand-Porsche-Ring 23 in Rodgau, Tel. 06106-6286250; mobil 0155-61488092; info@schornsteinfeger-seidemann.de (Foto: p)

Kinderbibeltage Rödermark für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Rödermark (NHR) Unter dem Motto „Arche Noah – Hauptsache zusammen!“ versammeln sich in der ersten Osterferienwoche Kinder aller Konfessionen unter dem Dach der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Roden, um zu spielen, zu basteln und zu singen. Nach dem gemeinsamen Morgeneinstieg in der Kirche erleben die Kinder ein buntes Programm in kleinen Gruppen, die nach Alter zusammengestellt werden. Zu Mittag gibt es vom Küchenteam frisch zubereitetes warmes Essen. Am Ende jedes Tages spielt man draußen an verschiedenen Stationen und beendet den Tag mit einem Abschlussegens mit Allen. Die Kinder treffen sich täglich ab 9.45 (Frühbetreuung ab 8.30 Uhr möglich) bis (dieses Jahr zum

ersten Mal) 15 Uhr. Die Woche endet mit einem großen Gottesdienst für Groß und Klein am Sonntag, 13. April, um 11.15 Uhr in der Ev. Kirche Ober-Roden (Einlass ab 10.45 Uhr) – schon jetzt herzliche Einladung an alle! Der Kostenbeitrag pro Kind beträgt 20 Euro (erstes Geschwisterkind 10 Euro; weitere Geschwister zahlen nichts); darin enthalten sind alle Bastel- und Spielmaterialien, Getränke und Mittagessen für die Kinder. Anmeldungen sind ab sofort möglich (schriftlich per Anmeldeflyer). Anmeldeschluss: 17. März. Infos und Anmeldeflyer gibt es bei den Rödermärker Gemeindepädagoginnen Mairine Luttrell und Elke Preising sowie auf www.GOCKELundFISCH.de.

WIR SUCHEN SCHÜLER ALS

ZEITUNGSZUSTELLER

(m/w/d)

Tel.: 06104 – 49 70 90

E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.

Scanne hier und schreib uns über WhatsApp!!!

EGRO
Direktwerbung GmbH

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage · Zustellorganisations Agenturen

ANZEIGE

Lilly startet bundesweite Adipositas-Beratungswochen in Apotheken

Zum Welt-Adipositas-Tag am 4. März initiiert das Pharmaunternehmen Lilly Deutschland Adipositas-Beratungswochen in Kooperation mit Apotheken. Die deutschlandweite Aktion, die den gesamten Monat März andauert, ist Teil einer groß angelegten Aufklärungskampagne und zielt darauf ab, das Bewusstsein für Adipositas als chronische Krankheit in der Bevölkerung zu schärfen. In Deutschland sind etwa 23 Prozent der Erwachsenen von Adipositas betroffen. Trotz der weitreichenden gesundheitlichen Folgen wird die Erkrankung oft unterschätzt und stigmatisiert. „Es handelt sich um eine ernst zu nehmende chronische Erkrankung mit potenziell schwerwiegenden Konsequenzen“, erklärt Dr. Philine Ahrdorf, Associate Vice President und Head of Medical Affairs bei Lilly Deutschland. Im Rahmen der Beratungswochen erwartet Menschen mit Adipositas und ihre Angehörigen ein spezielles Be-

ratungsangebot in vielen Apotheken deutschlandweit. Neben Informationsmaterialien bieten ausgewählte Apothekenpartner auch Patientenvorträge vor Ort an. Menschen mit Adipositas sollen ermutigt werden, gemeinsam mit medizinischen Fachkräften gegen die Krankheit vorzugehen. Dafür stehen auch Ärztinnen und Ärzten umfangreiche Aufklärungsmaterialien und Informationen für das Wartezimmer zur Verfügung. Interessierte finden weiterführende Informationen zu Adipositas, ihren Ursachen, Folgen und Behandlungsmöglichkeiten auf der Kampagnen-Website: www.MeinWegMitAdipositas.de



Neues Trainingsangebot für Kinder und Jugendliche beim TSC

Rödermark (NHR) Der TanzsportClub Rödermark bietet Kindern und Jugendlichen ab 8 Jahren ein neues Trainingsangebot an. Immer freitags von 16.30 - 17.30 Uhr kann man Tanzen lernen. Dabei stehen zunächst die Lateinamerikanischen Tänzen im Vordergrund. Trainiert werden sie von Marian und Vanessa Zofcin, die selbst erfolgreiche Tänzer wa-

ren. Wer also Lust hat wie die Stars bei Let's Dance tanzen zu lernen, sollte mal zu einem kostenlosen Probetraining vorbeikommen. Das Training findet im großen Saal des Clubhauses, In der Plattenhecke 7e, 63322 Rödermark statt. Der monatliche Beitrag beträgt 14 Euro. Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle unter Tel. 90362.

derzeitigen Tabellenführer vom Schachclub Groß-Zimmern kommen. **Wartturm Schaafheim II - SSG 3 4:1** Die dritte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft rangiert mit 5:7-Punkten auf dem 7. Tabellenplatz der Kreisklasse B. **Schachforum Darmstadt VIII - SSG 4 1,5:2,5** Die vierte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft ran-

giert mit 5:9 Punkten weiterhin auf dem 8. Tabellenplatz in der Kreisklasse C. **Den Spielabend** trägt die Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen donnerstags ab 20 Uhr im Bürgertreff Waldacker, Goethestraße 39 in Rödermark-Waldacker aus. Das Schüler- und Jugendtraining findet donnerstags zwischen 18.30 Uhr und 20 Uhr statt.

BSC Urberach

Mitglieder- und Abteilungsversammlung: Alle Mitglieder des BSC Urberach sind herzlich zur Mitgliederversammlung am 28. März um 20 Uhr eingeladen. Sie findet im BSC-Clubheim statt. Zuvor, um

18.30 Uhr, findet an gleicher Stelle die Abteilungsversammlung der Handballer statt. Nähere Infos zur jeweiligen Tagesordnung und etwaigen Anträgen gibt es auf der BSC-Homepage (bsc-urberach.de).

Germania Ober-Roden

Ergebnisse
1.FC Erlensee - Germania 1 1:5
Spielbericht auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.
Vikt. Dieburg – Germania 2

2:0
FSV Groß-Zimmern - Germania 2 2:2
Germania 3 – KSG Georgenhausen II 2:0

Ergebnisse
HSG Aschafftal II - Herren I 27:38
HSG Odenwald III (aK) - Her-

ren II 22:29
Spielbericht auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.

Germania feiert einen 5:1-Auswärtssieg

TS verliert nach 3:1-Führung noch / Viktoria in der A-Liga nun schon zehn Punkte vorne

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga Süd gewann Germania Ober-Roden auch das zweite Spiel nach der Winterpause, die Turnerschaft musste dagegen eine Heimmiederlage hinnehmen. Die Germania gewann mit 5:1 (4:1) beim 1. FC Erlensee „Wir haben ein sehr gutes Auswärtsspiel gemacht, uns viele Chancen erspielt und nie die Kontrolle abgegeben“, war Germania-Trainer Fabian Bäcker rundum zufrieden. Marc Züge brachte Ober-Roden mit einem Kopfballtor nach einer Flanke von Colin Falk in Führung (9.), Erlensee glich durch einen Freistoßtreffer aus (16.). Davon ließ sich die Germania aber nicht beeindrucken und war weiter klar spielbestimmend. Nach einem Angriff, an dem Marco Christophori-Como und Marc Züge beteiligt waren, erzielte Erlensee ein Eigentor (28.). Winter-Neuzugang Sena Tetsumoto erkämpfte sich den Ball, Marc Züge verlängerte und Colin Falk traf aus kurzer Distanz zum 3:1 für die Gäste (35.). Mit einem Kopfballtor sorgte Mervan Emir (42.) bereits für eine Vorentschei-

dung. Nach der Pause ließ die Germania nichts mehr anbrennen, Marc Züg traf mit seinem zweiten Tor auf Vorarbeit von Sena Tetsumoto zum 5:1-Endstand. Die Germania hat sich mit nunmehr 31 Punkten im Abstiegskampf Luft verschafft. Am Sonntag steht das Heimspiel gegen Viktoria Griesheim an. Die TS musste sich trotz einer 3:1-Halbzeitführung dem Tabellenritten Sportfreunde Seligenstadt mit 3:5 geschlagen geben. Nach einem Freistoß von Luis Roth und anschließender Abwehr von Sportfreunde-Torhüter Ferdi Myumyunov blieb der Ball gefährlich, Yannik Schultheis köpfte zur TS-Führung ein (13.). Ein Roth-Freistoß war auch die Ausgangsposition zum 2:0, diesmal vollendete Amin El Mard (28.). Kurz darauf gelang Florian Pieper nach einer Ecke der Seligenstädter Anschlusstreffer. Elias Klingenmeier stellte den alten Abstand mit einem Schuss von der Strafraumgrenze wieder her. In der zweiten Hälfte hatte Jonas Koser Pech bei einem Kopfball an die Latte (52.), das wäre das 4:1 gewesen. Kurz darauf ver-



Die TS Ober-Roden, hier Luke Dettki und Yannik Schultheis, mussten sich den Sportfreunden Seligenstadt mit 3:5 geschlagen geben. Foto: PS

kürzte Florian Pieper erneut. In der 67. Minute gelang dem Seligenstädter Torjäger mit seinem dritten Treffer der 3:3-Ausgleich. Robin Weber per Dropkick aus 16 Metern (74.) und Dominik Röhl in der Nachspielzeit, als TS-Torhüter Jannik Thummerer mit nach vorne geeilt war, drehten die Partie völlig zugunsten der Gäste. „Wir haben eine gute erste Hälfte gespielt, außerdem nicht viele Seligenstädter Chancen zugelassen“, berichtete TS-Trainer Bastian Neumann. „Auch in der zweiten Hälfte haben wir

gut begonnen“, sagte Neumann, dessen Team bei der Großchance zum 4:1 Pech hatte. Dann hätten die Seligenstädter aber ihre Qualitäten ausgespielt, sein Team habe sich eine schwache Phase geleistet, so der TS-Trainer. Dennoch wäre zumindest ein Punkt verdient gewesen. Bereits am Freitag steht für die TS, die 15. ist, das Auswärtsspiel beim Tabellen-zweiten SV Hummetroth an. Das Spiel findet in Michelstadt statt. Im Kampf um den Relegationsplatz in der Kreisliga A Dieburg gab es zwischen der TS Ober-Ro-

den II und Viktoria Schaafheim keinen Sieger. Die Partie zwischen den beiden punktgleichen Mannschaften endete 0:0. „Das Ergebnis geht in Ordnung. Das war ein eher chancenarmes Spiel mit viel Mittelfeldgeplänkel. Wir hatten uns mehr erhofft, mit dem Punkt können wir dennoch leben“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Spitzenreiter Viktoria Urberach baute seinen ohnehin schon komfortablen Vorsprung auf die TS und Schaafheim durch den 3:2-Sieg gegen Hassia Dieburg II auf zehn Punkte aus. „Das war ein hart umkämpftes Spiel. Dieburg war immer gefährlich, wir hatten aber die besseren Chancen“, freute sich Viktoria-Trainer Kayhan Özen. Die Dieburger schossen beim Stande von 3:2 einen Foulelfmeter an die Latte. Nach einem 0:2-Rückstand kam Germania Ober-Roden II beim FSV Groß-Zimmern noch zu einem 2:2. „In der ersten Hälfte hatte Groß-Zimmern mehr vom Spiel, die zweite Hälfte ging an uns“, berichtete Germania-Trainer Dennis Verzay. Leonardo De Michelis glich in der Nachspielzeit

aus, Daniel Gruber traf danach noch die Latte. In der B-Liga gewann der Tabellenfünfte Germania Ober-Roden III mit 2:0 gegen die KSG Georgenhausen II. Der Tabellenletzte Viktoria Urberach II besiegte Kickers Hergershausen mit 3:2. Es war der zweite Saisonsieg für die Viktoria. Die TS Ober-Roden III musste sich mit 1:6 der zweiten Mannschaft des SV Groß-Bieberau geschlagen geben. C-Liga-Tabellenführer KSV Urberach feierte einen 3:0-Erfolg gegen den TSV Harreshausen II. Am Freitag spielen: SV Hummetroth - TS Ober-Roden (19.30 Uhr) - Sonntag: Germania Ober-Roden III - SG Mosbach/Radheim II (11 Uhr), SV Münster II - TS Ober-Roden II (13 Uhr), Germania Ober-Roden II - SV Heubach (13 Uhr), TS Ober-Roden III - KSG Georgenhausen II (13 Uhr), Germania Ober-Roden - Viktoria Griesheim (15 Uhr), Viktoria Klein-Zimmern - Viktoria Urberach (15 Uhr), FSV Schlierbach - Viktoria Urberach II (15 Uhr) - Donnerstag, 20. März: TSV Klein-Umstadt - Viktoria Urberach (19.30 Uhr)

SPORT

TS Ober-Roden: U19 unterliegt in Marburg und siegt im Hessenpokal

Ober-Roden (NHR)Ersatzgeschwächt musste sich die A1 in der Hessenliga bei den Sportfreunden Blau-Gelb Marburg mit 0:2 geschlagen geben. Damit zieht sich das Mittelfeld der Tabelle zusammen. Der Spielverlauf war für die Mannschaft von Paul Petrina bitter. Wie in der Vorwoche verschoss sein Team in der Anfangsphase einen Elfmeter. Kurz darauf gingen die Gastgeber in Führung (11.). Die Gäste trafen im Laufe des Spiels Pfosten und Latte, um dann in der 56. Minute das 0:2 zu kassieren. Bitter, aber so ist Fußball. Immerhin gelang

unter der Woche bei der JFV Gemeinde Petersberg der späte Einzug in die nächste Hessenpokal-Runde. Mark Szollar erzielte den Siegtreffer in der 82. Minute. Einen wichtigen 4:1-Heimsieg gegen den VfR Groß-Gerau feierte die U17 von Ilker Sayar. Vito Galatioto, Mounir Mirrouch, Yahya Eddayazi und Ilias Filali sorgten für die Tore der B1. Es brennt wieder Licht im Keller. Chancenlos war dagegen die U15 gegen den Tabellenführer JFV Bensheim/Auerbach und kassierte eine deftige 0:8-Nie-

derlage. Die U18 unterlag dem VfB Ginsheim mit 0:5. Die U16 unterlag beim FSV Spachbrücken mit 0:1. Die U14 musste sich der JSG Dieburg mit 0:2 geschlagen geben. Die D1 musste sich bei der SC Hassia Dieburg mit 2:3 geschlagen geben. Die D2 siegte beim SV Münster II mit 4:3.

In einem Testspiel unterlag die E2 den Sportfreunden Oberau III mit 5:9-Toren.

Vorschau

Freitag (14.): SV Hummetroth - TSO Herren (19.30 Uhr); Samstag (15.): D1 - JSG Kleestadt/Langstadt (13 Uhr), Kickers Hergershausen - E1 (13 Uhr), TSV Harreshausen II - E2 (13.45

Uhr), Spvgg. Oberrad - C1 (14 Uhr), D2 - GSV Gundernhausen (15 Uhr), FV Eppertshausen - C2 (15 Uhr), Rot-Weiß Walldorf II - A2 (16.30 Uhr), B1 - FC Bayern Alzenau (17 Uhr); Sonntag (16.): B2 - JSG Dieburg (10.30 Uhr), SV Münster II - TSO Herren II (13 Uhr), TSO Herren III - KSG Georgenhau-

sen II (13 Uhr); Dienstag (18.): FV Eppertshausen - E1 (18 Uhr).

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Mitglieder- und Jugendversammlung beim TSC

Rödermark (NHR) Der Tanz-SportClub Rödermark lädt seine Mitglieder gemäß §8 der Satzung zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 28. März 2025 um 19 Uhr in das Clubhaus, In der Plattenhecke 2a ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Vorstandswahlen. Zusätzlich gibt es einen Antrag des Vorstands auf Satzungsänderung, in dem der Verein sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung sowie zu den Regelungen des Grundgesetzes der Bundesrepub-

lik Deutschland und damit ausdrücklich zu den Grundsätzen der Kinder- und Menschenrechte und eines freiheitlichen Miteinanders bekennt. Er verurteilt zukünftig jegliche Gewalt, unabhängig davon, ob sie sexualisierter, körperlicher oder psychischer Art ist. Die Jugendversammlung findet am Sonntag, 23. März, um 18.30 Uhr in kleinen Saal statt. Hierzu lädt der TanzSportClub Rödermark alle Mitglieder, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, ein. Hier stehen Berichte auf der Tagesordnung.

HAUS MEISTER SERVICE

SERVICE RUND UM IHR HAUS UND GARTEN

VORHER **NACHHER**

IHR PROFI RUND UMS HAUS

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

VORHER **NACHHER**

VORHER **NACHHER**

VORHER **NACHHER**

VORHER **NACHHER**

100% Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

Tel. 06106/2791922

Thema Nervenschmerzen

Eine falsche Bewegung und dann Ischias?

Arzneitropfen behandeln Nervenschmerzen gezielt

Zieht es schmerzhaft vom Rücken bis ins Bein, steckt ungangssprachlich häufig der „Ischias“ dahinter: Durch eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs können starke Nervenschmerzen entstehen, die oft kaum auszuhalten sind. Mit Restaxil (Apotheke, rezeptfrei) ist es Experten gelungen, ein vielversprechendes Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen zu entwickeln.

Langes Sitzen am Schreibtisch oder im Auto, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender, brennender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheitsgefühle oder ein Kribbeln an den betroffenen Stellen. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist der Ischias-Nerv, der so dick wie unser Daumen ist und sich vom Rücken bis zum Knie verzweigt. Wird Druck auf den Ischias-Nerv ausgeübt, z.B. durch fal-

sche Bewegungen oder Verspannungen, kann dieser gequetscht oder gereizt werden: Er sendet Schmerzsignale an unser Gehirn. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein. Zeit zu handeln!

Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Überraschend: Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung, denn sie bekämpfen meist Entzündungen. Anders die Schmerztropfen Restaxil, die speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen, wie z. B. bei einer Ischialgie, entwickelt wurden. So wird etwa der Arzneistoff **Iris versicolor** in Restaxil laut Arzneimittelbild vor allem bei Ischialgien mit ziehenden, reißennden und brennenden Schmerzen im Hüftnerv bis zum Fuß eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich



Der Ischiassnerv kann bis zu 40.000 Nervenfasern enthalten, die Informationen zwischen dem Gehirn und den Beinen transportieren.

bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie

im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz

- ✓ Rezeptfreie Arzneitropfen speziell bei Nervenschmerzen wie z. B. einer Ischialgie
- ✓ Bekämpft ziehende, ausstrahlende und stechende Schmerzen¹

- ✓ Lindert Begleitscheinungen von Nervenschmerzen wie z. B. Taubheitsgefühle oder Brennen²
- ✓ Keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen

in der Lenden- und Kreuzbein- gegend sowie längs des Ischias- Nervs. Doch nicht nur das: Auch bei Taubheitsgefühlen verspricht er Linderung!

5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler Iris versicolor und Cimicifuga racemosa in spezieller Dosierung mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen kombiniert. Gemeinsam bilden sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil!

Das Beste: Die Schmerztropfen sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Nehmen Sie Ihre Schmerzen nicht länger in Kauf und fragen Sie in der Apotheke gezielt nach Restaxil!

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 11222324)
www.restaxil.de

Nervenschmerzen?

Natürlich Restaxil®

Jetzt in Vorteilsgröße 100 ml

Restaxil®

Homöopathisches Arzneimittel

Neuralgien (Nervenschmerzen)

Mischung für Erwachsene

¹Cimicifuga racemosa kann laut Arzneimittelbild ziehende, ausstrahlende und stechende Schmerzen lindern. ²Spigelia anthelmia kann laut Arzneimittelbild ausstrahlende Schmerzen lindern. ³Cimicifuga racemosa kann laut Arzneimittelbild Taubheitsgefühle lindern, Iris versicolor kann laut Arzneimittelbild Brennen lindern. • Abbildung Betroffenen nachempfunden. RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). Enthält 20 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing